

Die 3a in der Kölner Philharmonie



An einem schönen Montag ist unsere Klasse, die 3a, in die Kölner Philharmonie gefahren. Um 9:30 sind wir von der Schule zum Bahnhof gelaufen und haben auf den Zug gewartet. Als er dann kam, war nicht klar, ob es der richtige Zug ist, deshalb sind wir nicht eingestiegen. Mit dem nächsten Zug sind wir dann nach Köln gefahren.

★

Als wir in der Philharmonie angekommen waren, hatten wir Helfer, die uns begleitet haben. Das Konzert war sehr schön und lustig. Es gab zwei Geigen, eine Bratsche und ein Cello. Die Musiker haben erst ein paar Stücke gespielt. Dann hörten sie plötzlich auf und sagten: „Hey, wo sind die Noten?“ Die Noten waren einfach weg.

Der Hausmeister hatte sie aufgesaugt. Am Schluss haben wir noch ein Volkslied von Béla Bartok gehört. Dann haben wir noch ein Lied gesungen. Es heißt: „Grün, grün, grün sind alle meine Kleider“. Der tollpatschige Hausmeister hat zum Schluss noch mit uns getanzt.

★

Anschließend haben wir im Keller der Philharmonie noch ein Quiz gemacht und dabei eine Brotbox gewonnen, getanzt und Streichinstrumente kennengelernt und das Volkslied mit einer Klavierbegleitung im Kanon gesungen. Wir haben noch ein altes Grammophon, ein Diktiergerät und ein



Tonbandgerät gesehen. Das Konzert und die Führung durch die Philharmonie fanden wir sehr schön.



Text: Severin, 3a
Fotos: Amelie S., 3a